

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

für das AFNET läuft in diesem Jahr die Förderung durch das BMBF aus. Es bleiben noch einige Monate, um die laufenden Studien und Register abzuschließen und die Ergebnisse zu publizieren. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auch über das baldige Ende der Nachbeobachtung im Register informieren (siehe S.2: Aktuelles für Mitglieder)

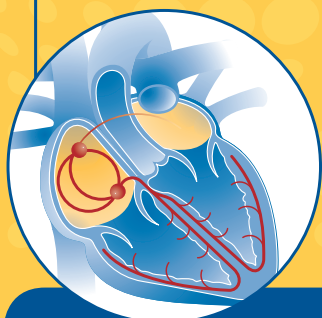


Das Ende der öffentlichen Förderung bedeutet aber keineswegs auch das Ende unseres Netzes. Im AFNET wird zurzeit intensiv daran gearbeitet, auch in Zukunft als leistungsfähiges Forschungsnetzwerk weiter bestehen zu können. Um zukünftige Forschungsperspektiven unter dem Dach des 2010 gegründeten Vereins AFNET e.V. zu diskutieren und zu planen, haben sich Wissenschaftler des Kompetenznetzes Anfang Februar in Berlin zu einem Strategie-Workshop getroffen. Mehr darüber in diesem Newsletter.

Das AFNET hat sich an einer Ausschreibung der Firma Boehringer Ingelheim beteiligt, in der es um die Förderung von Projekten zur Patientenaufklärung geht. Da die Auswahl der förderungswürdigen Projekte über eine öffentliche Abstimmung im Internet erfolgt, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Die Einzelheiten erfahren Sie auf Seite 2.

Zu guter Letzt möchte ich meiner Vorstandskollegin Prof. Ursula Ravens ganz herzlich zu Ihrem Ehrendokortitel gratulieren, der ihr Ende 2010 verliehen wurde (mehr dazu in nebenstehendem Bericht).

Ihr
Thomas Meinertz



Feierliche Verleihung des Ehrendokortitels an Prof. Ursula Ravens durch den Rektor der Universität Szeged Prof. Gábor Szabó am 11. November 2010. (Bild: Universität Szeged)

EHRENDOKTORWÜRDE FÜR PROF. RAVENS

AFNET-Vorstandsmitglied Prof. Dr. med. Ursula Ravens wurde mit der Ehrendoktorwürde der Universität Szeged, Ungarn, ausgezeichnet. Der Ehrendokortitel wurde ihr am 11. November 2010 in einem Festakt des Senats der Universität verliehen.

Prof. Ravens, die seit 1997 das Institut für Pharmakologie und Toxikologie an der TU Dresden leitet, erhielt den Dr. honoris causa für ihre langjährige Zusammenarbeit mit der medizinischen Fakultät der Universität Szeged. Seit den 90er Jahren besteht eine intensive Kooperation zwischen den Arbeitsgruppen um Prof. Ravens und Prof. Andras Varro. Ihr gemeinsames wissenschaftliches Interesse gilt der elektrophysiologischen Charakterisierung von

FORSCHUNGSPLATTFORM, EXPERTENGREMIUM, INFORMATIONSGUELLE – ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN FÜR DAS AFNET

Am 4. und 5. Februar traf sich der harte Kern des AFNET in Berlin zu einem Strategie-Workshop. Thema dieses Meetings war die Zukunft des AFNET nach dem Auslaufen der öffentlichen Förderung. Zu den insgesamt 20 Teilnehmern gehörten neben dem Vorstand in erster Linie Mitglieder des Lenkungsausschusses und Leiter der Teilprojekte.

menschlichem Vorhofgewebe, insbesondere bei Vorhofflimmern. Durch diese experimentellen Forschungen wurden grundlegende Erkenntnisse für die Entwicklung neuer Medikamente zur Behandlung des Vorhofflimmerns geschaffen.

Zwischen den Instituten in Szeged und Dresden findet ein reger Austausch von Mitarbeitern statt. Zahlreiche gemeinsame Publikationen in hochrangigen internationalen Zeitschriften zeugen von der erfolgreichen Zusammenarbeit.

Im AFNET ist Prof. Ravens seit 2006 als Vorstandsmitglied für den Grundlagenforschungsbereich C - Pathophysiologie verantwortlich.

Bilanz des bisherigen AFNET

AFNET-Sprecher Prof. Breithardt gab zunächst einen Überblick über den aktuellen Stand des Netzwerkes: Das Kompetenznetz Vorhofflimmern hat sich in den vergangenen Jahren etabliert als Forschungsplattform für Studien und Register, als Expertengremium zum Beispiel in internationalen Konsensuskonferenzen, und als Informationsquelle für Ärzte, Patienten und die allgemeine Öffentlichkeit. In diesen Bereichen sieht das AFNET auch seine zukünftigen Aufgaben unter dem

TERMINKALENDER

23.02.2011, 14:00-19:00 Uhr: Vorhofflimmern Update - AFNET Fortbildungsveranstaltung für Kardiologen, Klinikum Großhadern, Ludwig-Maximilians-Universität München

30.03.2011, 13:00-17:00 Uhr: 1. Ulmer interaktives Herzrhythmusseminar mit Live-Cases: Tachykarde Herzrhythmusstörungen, AFNET Fortbildungsveranstaltung für Kardiologen, Universitätsklinik Ulm

AKTUELLES FÜR MITGLIEDER

REGISTER: FOLLOW-UP IM ENDSPURT

Das bundesweite Patientenregister (AFNET-Projekt AB1), in das von Februar 2004 bis März 2006 insgesamt 9582 Patienten mit dokumentiertem Vorhofflimmern eingeschlossen wurden, steht nun kurz vor dem Abschluss. Die Nachbeobachtungsphase soll am 31. März 2011 beendet werden. Bis zu diesem Datum sollten die geplanten Follow-up Untersuchungen durchgeführt, die letzten Daten bis spätestens 30. April 2011 in MARVIN eingegeben und die noch ausstehenden SAE-Berichte zu diesem Termin abgegeben werden. Je vollständiger die FU-Daten sind, desto aussagekräftiger werden die Ergebnisse sein. Wir möchten deshalb an dieser Stelle alle Beteiligten zum Endspurt aufrufen und uns gleichzeitig bei Ihnen für die bisher geleistete Arbeit bedanken.



Dach des 2010 gegründeten Vereins Kompetenznetz Vorhofflimmern (AFNET) e.V.

Abschluss laufender Studien und Register

In den nächsten Monaten geht es vor allem darum, die laufenden Studien und Register abzuschließen. Für das bundesweite Patientenregister wurde beschlossen, die Nachbeobachtung im März zu beenden (siehe „Aktuelles für Mitglieder“). Die Daten der klinischen Studien Gap-AF (vollständige Pulmonalvenenisolation), Flec-SL (antiarrhythmische Kurzzeitbehandlung nach Kardioversion) und BACE-PACE (Präventive Schrittmacherstimulation) sowie der beiden Ablationsregister werden in den kommenden Monaten ausgewertet, so dass die Ergebnisse im Lauf dieses Jahres publiziert werden können.

Neue Projekte

Im weiteren Verlauf des Treffens wurden geplante Projekte vorgestellt und Ideen für zukünftige Forschungsaktivitäten gesammelt. Mögliche Kooperationspartner sind Firmen der pharmazeutischen und medizintechnischen Industrie, Krankenkassen sowie öffentliche Fördermittelgeber. Um eine leistungsfähige Infrastruktur für die Netzwerkaktivitäten aufrecht zu halten, ist es wichtig, die AFNET-Zentrale dauerhaft weiterzuführen. Eine weitere Aufgabe besteht darin, neue Mitglieder für den Verein zu gewinnen.

IMPRESSUM

Kompetenznetz Vorhofflimmern

Vorstand:

- Prof. Dr. Dr. h. c. **Günter Breithardt**, Münster
- Prof. Dr. **Thomas Meinertz**, Hamburg
- Prof. Dr. Dr. h. c. **Ursula Ravens**, Dresden
- Prof. Dr. **Gerhard Steinbeck**, München

Geschäftsführer: Dr. Thomas Weiß, Münster

Redaktion: Dr. Angelika Leute (V.i.S.d.P.)

Universitätsklinikum Münster | Netzwerkzentrale

Domagkstraße 11 | 48149 Münster

Tel. (02 51) 83 - 4 53 41 | Fax (02 51) 83 - 4 53 43

info@kompetenznetz-vorhofflimmern.de

www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

INTERNATIONALE AUFKLÄRUNGSKAMPAGNE 1 MISSION 1 MILLION

„Die Aufmerksamkeit und das Verständnis für Vorhofflimmern und das damit verbundene Schlaganfallrisiko zu verbessern“, ist erklärtes Ziel der weltweiten Aufklärungskampagne „1 Mission 1 Million“ von Boehringer Ingelheim. Das Unternehmen stellt insgesamt 1 Million Euro für Projekte bereit, die sich für die Prävention von durch Vorhofflimmern bedingten Schlaganfällen einsetzen.

Das AFNET hat im Rahmen dieser Ausschreibung zwei Projektanträge eingereicht. Dabei handelt es sich zum einen um Patientenseminare: geplant ist eine Veranstaltungsreihe mit patientengerechten Vortragsveranstaltungen an 10 verschiedenen Standorten in Zusammenarbeit mit den dort ansässigen AFNET-Zentren. Zum anderen wurden Mittel für den Druck der nächsten Auflage der AFNET-Patientenbroschüre beantragt.

Die bis Ende 2010 eingereichten Projektvorschläge werden zurzeit von einem Expertengremium beurteilt. Ab 22. März soll dann durch öffentliche Abstimmung im Internet entschieden werden, welche Projekte zur Förderung ausgewählt werden. Die Teilnehmer an der öffentlichen Abstimmung dürfen an jedem Tag des Abstimmungszeitraums für jeweils einen Projektvorschlag pro Förderkategorie ihre Stimme abgeben.

Damit die beiden AFNET-Projekte in diesem Wettbewerb eine Chance haben, möchten wir Sie hiermit dazu aufrufen, sich aktiv an der Online-Abstimmung zu beteiligen und für die AFNET-Projekte „Patientenseminar“ und „Patientenbroschüre“ zu stimmen. Wie das genau funktioniert, erfahren Sie in Kürze auf den Internetseiten des AFNET unter www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de.



Logo der weltweiten Aufklärungskampagne